



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Seelsorgende,

ein Vierteljahrhundert Notfallseelsorge im Landkreis-Limburg-Weilburg: Auch wenn der Anlass der Gründung ein trauriger war, der Unfalltod eines örtlichen Rettungsassistenten, so ist dieses Jubiläum doch ein Grund zum Feiern. Es soll eine Feier der Dankbarkeit werden.

Denn wir können vor allem dankbar sein, dankbar für den Dienst, den Sie am Menschen leisten. Sie werden in Situationen hineingerufen, in denen Menschen verzweifelt am Boden liegen. In der konkreten Situation können Sie nur schwer aufrichten. Was Sie aber in jedem Fall können: Sie können Nähe zeigen, zuhören, begleiten und stabilisieren.

Keiner von uns ist geschützt davor, in eine unvorhergesehene Krisensituation zu geraten. Das weiß ich persönlich als ehemaliger Rettungssanitäter. Der Boden, der einem unter den Füßen weggezogen wurde, die Sprachlosigkeit, die Fassungslosigkeit, das ist Ihre Aufgabe. Die Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger sollen den Menschen helfen, sich wieder zu sortieren.

Sie alle kommen aus den unterschiedlichsten Berufen. Doch eines eint Sie. Sie alle haben sich qualifiziert, um zu helfen. Sie alle engagieren sich ehrenamtlich. Dafür gilt Ihnen unser aller Dank.

Ich wünsche der Notfallseelsorge Limburg-Weilburg und vor allem den Mitgliedern alles Gute und weiterhin viel Erfolg bei Ihrem Engagement.

Ihr

Dr. Christoph Ullrich
Regierungspräsident

Foto: Copyright Regierungspräsident Dr. Christoph Ullrich (1) © [Katrina Friese](#)